

**Erledigt**

## **Warum nutzt Ihr einen HackInTosh?**

**Beitrag von „FARV“ vom 30. August 2019, 14:51**

Weil Apple mittlerweile alles verklebt und verlötet. Dadurch gibt es so gut wie keine Upgrade-Möglichkeiten mehr bei Apple.

Ich nutze Macs beruflich seit Anfang der 90'er Jahre und privat seit Anfang der 2000'er. Vor meinem derzeitigen Hackintosh hatte, bzw. habe ich einen (Mid 2010'er) 27" iMac im Betrieb.

Den konnte man noch recht gut mit RAM und Massenspeicher (HDD/SSD) erweitern, so dass das Teil bis Mitte 2018 noch zu gebrauchen war.

Mit High Sierra, bzw. Mojave sind so einige Dinge entfallen (z.B. Metal-Support), bzw. die Technik (Thunderbolt, USB 3/C) hatte sich so weiterentwickelt, dass einfach ein neuer Rechner her musste.

Und ich bin ein macOS-Fan. Also blieb nur ein Apple-Rechner oder ein Hackintosh zur Wahl übrig.

Die iMacs waren über Jahre hinweg eigentlich ok, doch in einigen Punkten hingen die technisch einfach hinterher (z.B. 4/4 Cores statt 6/6 Cores). Dann noch die komischen proprietären SSD-Module, das aufwendige Öffnen und Schließen des Rechners, um Komponenten zu tauschen, etc.

Also blieb nur ein Hackintosh übrig. Und den mag ich nicht mehr missen! Problemlos kann der erweitert/repariert oder gar komplett umgebaut werden. Auch kann ich mir ein System so zusammenstellen, wie ich es gern hätte, bzw. benötige und nicht wie Apple es vorgibt.

Ok, der Hackintosh ist im Vergleich zu einem iMac/pro oder Mac pro (Mülleimer) extrem unstylisch. Wer noch den Styleness-Faktor mit nutzen möchte, muss halt relativ viel Geld für entsprechende HW (z.B. Gehäuse) ausgeben.

Ob ein Hackintosh dann immer noch eine preisliche Alternative bei gleichen/ähnlichen Specs ist, darüber kann man reichlich diskutieren.

Auf der anderen Seite. Sollte Apple irgendwann mal wieder einen Rechner anbieten, der in mein Profil passt, dann würde ich auch wieder zu einem Apple-Rechner greifen, wenn ich solch einen Rechner brauche.

Gruß  
Tim